Ressort: Gesundheit

Allianz: Pflegesituation verschärft sich

Berlin, 08.05.2013, 10:19 Uhr

GDN - Die Pflegesituation in Deutschland wird sich nach Ansicht der Allianz in den kommenden Jahren verschärfen. Während es derzeit über zwei Millionen pflegebedürftige Menschen in der Bundesrepublik gebe, werde sich diese Zahl bis zum Jahr 2050 mehr als verdoppeln, teilte der Versicherungskonzern am Mittwoch mit.

"Wir gehen davon aus, dass im Jahre 2050 rund 4,5 Millionen Menschen auf Pflege angewiesen sein werden. Wer im Pflegefall gut umsorgt sein möchte, sollte seine Altersvorsorge neu überdenken", sagte Allianz-Experte Klaus Michel. Auch die gesamteuropäische Entwicklung werde in vergleichbare Bahnen verlaufen: Im Jahre 2060 werden in der EU rund 152 Millionen Menschen leben, die über 65 Jahre alt sind. Davon werden mehr als 50 Millionen EU-Bürger pflegebedürftig sein. Da die durchschnittliche Lebenserwartung immer weiter zunehme, müssten immer weniger junge Menschen für mehr ältere aufkommen. "Diese Entwicklung ist alarmierend. Verschärft wird die Situation durch den demografischen Wandel, da auch mit einem sinkenden Angebot an Pflegekräften und damit steigenden Pflegekosten zu rechnen ist", so Allianz-Experte Michel weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13306/allianz-pflegesituation-verschaerft-sich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com